

*Betreff:***Bahnhofsquartier, zweite Bürgerbeteiligung am 4. Juli 2021***Organisationseinheit:*Dezernat III
61 Fachbereich Stadtplanung und Geoinformation*Datum:*

11.06.2021

*Adressat der Mitteilung:*Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof (zur Kenntnis)
Planungs- und Umweltausschuss (zur Kenntnis)
Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)**Sachverhalt:**

Am Sonntag, den 4. Juli 2021, in der Zeit von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr, findet für das Bahnhofsquartier eine zweite Bürgerbeteiligung statt.

Nachdem am 5. November 2019 auf der Grundlage der Ergebnisse eines städtebaulichen Wettbewerbes der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Umfeld Hauptbahnhof“, AW 118, gefasst wurde, fand Anfang 2020 im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung ein erster Bürgerworkshop in der Stadthalle statt. Das Interesse war so groß, dass die Veranstaltung an zwei Tagen durchgeführt werden musste. Ca. 500 Interessierte hatten ihre Anregungen geäußert. Gemeinsam mit den ersten Anregungen, die von den Behörden zur Planung eingegangen sind, bildeten diese Informationen die Grundlage für die Überarbeitung des ersten Wettbewerbspreises.

Nun soll den Bürgerinnen und Bürgern der nächste Entwicklungsstand des neuen Bahnhofsquartiers gezeigt werden. Damit besteht noch einmal die Möglichkeit, sich über den Entwurf zu informieren, Fragen zu stellen, zu diskutieren und Anregungen zur weiteren Planung zu geben. Die Bürgerinnen und Bürger können mitteilen, ob es für sie in die richtige Richtung geht und welche Aspekte aus ihrer Sicht noch aufzunehmen wären.

Aufgrund der Corona-Situation findet die Veranstaltung vor Ort als „open-air Format“ statt. Dazu wird an dem Tag die Kurt-Schumacher-Straße in der Zeit von 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr gesperrt. Entsprechende Vorankündigungen in Form von Hauswurfsendungen sowie in der Presse sind vorgesehen. Die Durchführung der Veranstaltung vor Ort hat den großen Vorteil, dass der erweiterte Park und die geplanten Gebäudekanten über Absperrgitter, Baken, Flatterbänder etc. visualisiert werden können. Damit kann das neue Quartier, zumindest für den abgesperrten Teil des Planungsgebietes, in seinen geplanten Grenzen gezeigt werden.

Anhand von 5 Stationen vom Nordeingang (Kurt-Schumacher-Straße/Ottmerstraße) bis zum Bahnhofsvorplatz (siehe Anlage) werden die Schwerpunktthemen des neuen Quartiers vorgestellt. Die Straße gehört als Vorgeschmack bereits an diesem Tag den Bürgerinnen und Bürgern und kann zum gefahrlosen Spaziergang von Station zu Station und zum Austausch über die Planung genutzt werden.

Parallel zur Veranstaltung erfolgt eine digitale Beteiligung. Hier können auch im Nachgang zum Tag noch Anregungen eingebracht werden.

Auch diese Veranstaltung ist als Teil der frühzeitigen Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger zu verstehen. Die Ergebnisse werden in den weiteren Planungsprozess einfließen. Nach Vorlage sämtlicher Gutachten (u. a. Verkehr, Schallschutz, Altlasten, Gestaltung, Energiekonzept, Stadtklima, Entwässerung, Leitungen) kann der konzeptionelle Planungsprozess abgeschlossen werden. Auf dieser Grundlage werden die künftigen Festsetzungen des Bebauungsplanes erarbeitet. Auch sollen in die Festsetzungen des Bebauungsplanes ggf. die Ergebnisse eines Hochbauwettbewerbes für den Bereich des „Atrium-Bummel-Centers“ einfließen. Für 2023 ist bislang die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfes geplant. Auch zu diesem Verfahrensschritt können die Bürgerinnen und Bürger nochmals Anregungen zur Planung abgeben. Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes ist für Ende 2023 geplant, so dass vermutlich ab 2024 die Umsetzung der Planung möglich ist.

Leuer

Anlage/n:
Übersicht Stationen